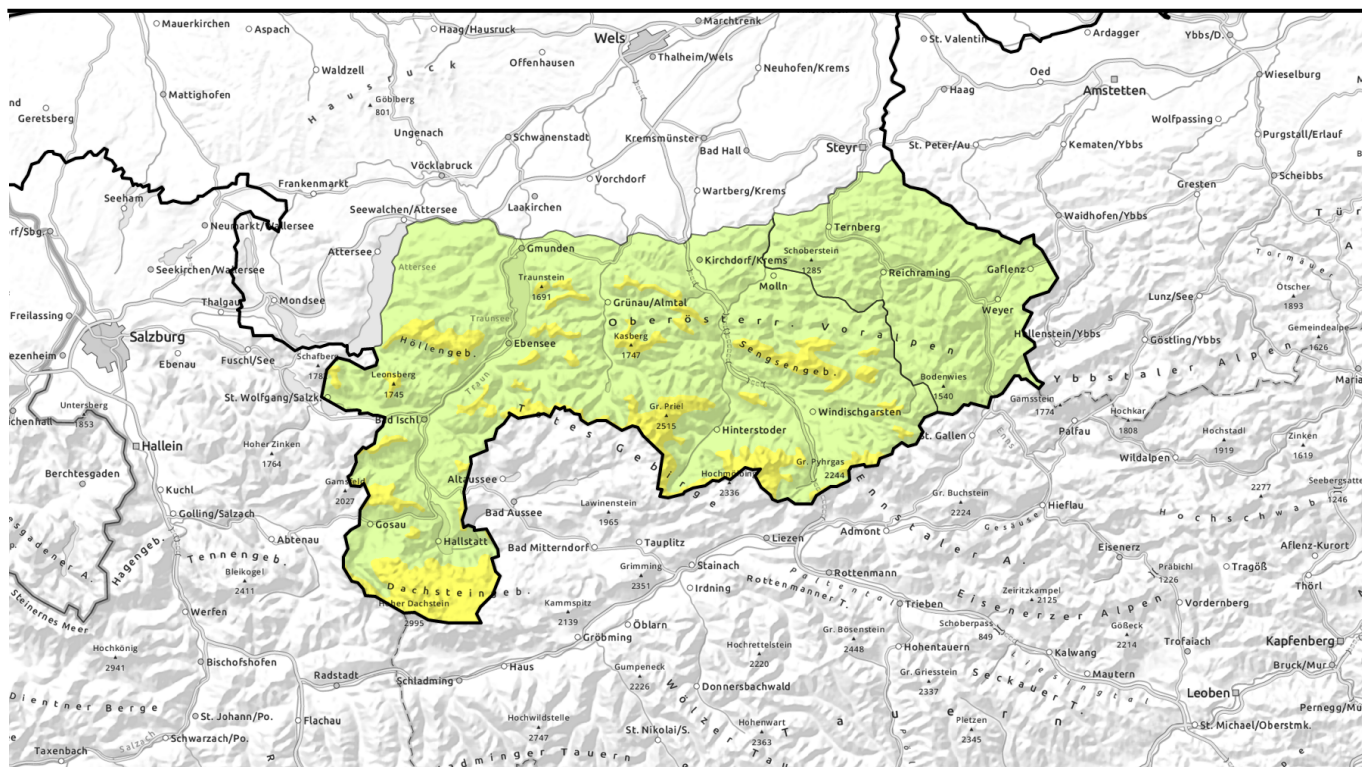


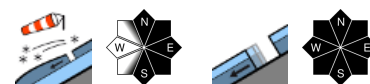
gültig: Donnerstag, 04.01.2024



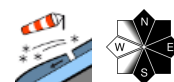
Kaum Änderung - ab der Waldgrenze teils mäßige Lawinengefahr durch stürmischen Wind und frische Verfrachtungen!



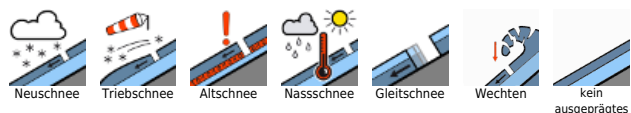
Waldgrenze Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Traunstein, Eibenberg, Pyhrgas, Haller Mauern, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Kasbergblock, Dachstein, Gosaukamm, Totes Gebirge



Ennstaler Voralpen



Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

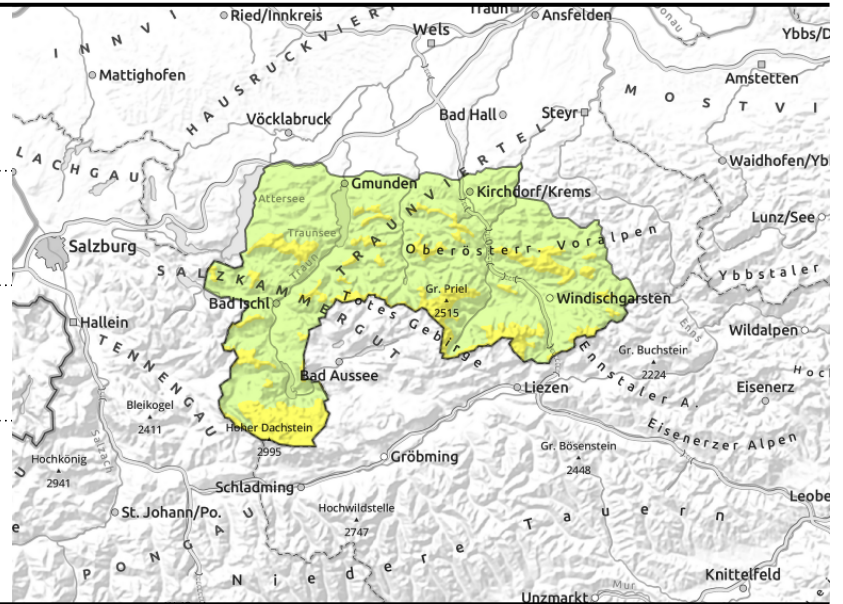
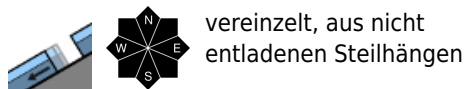
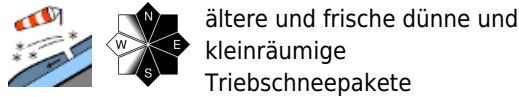


Exposition



gültig: **Donnerstag, 04.01.2024**

Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Traunstein, Eibenberg, Pyhrgas, Haller Mauern, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Kasbergblock, Dachstein, Gosaukamm, Totes Gebirge



Kleine und kammnahe Verfrachtungen durch Schneeschauer und stürmischen Wind sind zu beachten!

Die Lawinengefahr ist teils ab der Waldgrenze mäßig. Ab der Waldgrenze und in kammnahen Hochlagen gibt es lokal nord- über ost- bis südseitig frischen Tribschnee, der durch starken bis stürmischen Wind kleinräumig gebildet wird. Im Steilgelände können diese und ältere Verfrachtungen lokal bereits durch geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden und es besteht an exponierten Bereichen Absturzgefahr.

Aus nicht entladenen sehr steilen Hängen mit glattem felsigem oder vergastem Untergrund sind Gleitschneelawinen weiterhin möglich. Hänge mit Rissen in der Schneedecke sind zu meiden.

Schneedeckenaufbau

Vor allem in höheren Lagen ist lokal auf den zuletzt gebildeten Tribschnee zu achten, da er mit der sehr harten Altschneeoberfläche schlecht bindet. Starker bis stürmischer Wind um West bildet bereits ab der Waldgrenze frische kleine lokale aber störanfällige Tribschneeablagerungen. Die Schneedecke ist bis weit hinauf im Inneren feucht. Über der Waldgrenze ist die Schneedecke allgemein sehr unregelmäßig verteilt. In tiefen Lagen liegt nur sehr wenig Schnee.

Wetter

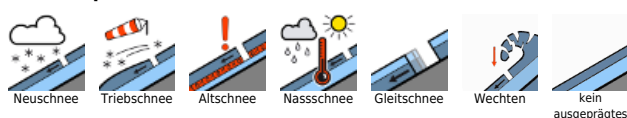
Am Donnerstag stecken die Gipfel öfter in Wolken, die Sicht ist auch durch durchziehende Schauer eingeschränkt. Die Schneefallgrenze liegt um 1100 m. Am Nachmittag werden die Schauer seltener, speziell auf den Salzkammergutbergen kommt bei besseren Sichtverhältnissen auch die Sonne heraus. Der Wind weht stark bis stürmisch aus westlichen Richtungen. Temperaturen in 1500 m um -1 Grad, in 2000 m um -4 Grad.

Am Freitag herrscht trockenes und zeitweise sonniges Wetter. Durchziehende hohe Wolkenfelder können die Sicht zwar phasenweise etwas diffus machen, die Gipfel bleiben aber durchwegs frei. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Süd bis West. Temperaturen in 1500 m zwischen 2 und 5 Grad, in 2000 m um -1 Grad.

Tendenz

Weiterhin keine wesentliche Änderung.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

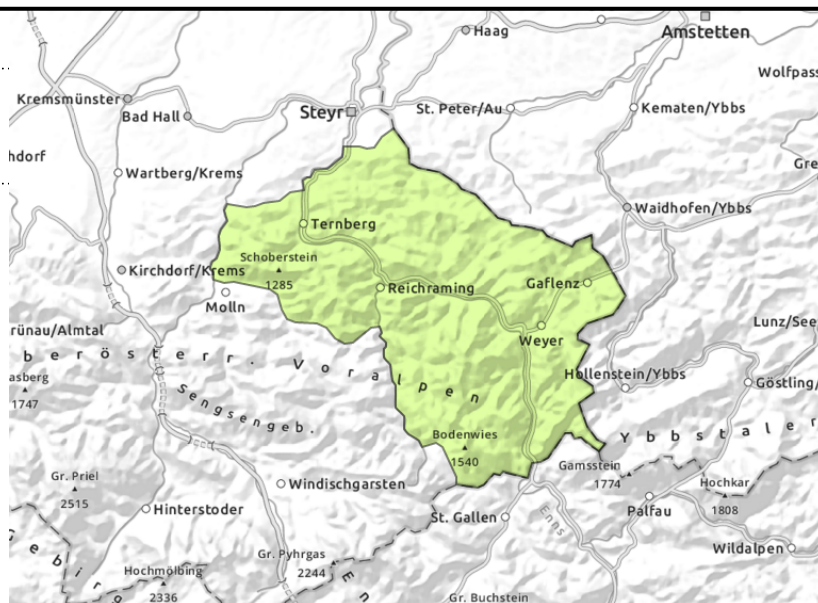


gültig: **Donnerstag, 04.01.2024**

Ennstaler Voralpen



frische und ältere dünne, kammnahe Tribschneelinsen



Geringe Lawinengefahr!

Nur in den gipfelnahen Kammlagen ist teils älterer und etwas frischer Tribschnee vorhanden, der aber zu beachten ist. Aus sehr steilen nicht entladenen Hängen mit Rissen in der Schneedecke sind Gleitschneelawinen vereinzelt möglich.

Schneedeckenaufbau

Mit der sehr harte Altschneeoberfläche bindet der zuletzt gebildete und frische aber nur kleinmächtige und lokale Tribschnee in den kammnahen Gipfelnagen noch ungenügend. Die nur geringmächtige Altschneedecke ist im Inneren feucht. In tiefen Lagen liegt nur sehr wenig Schnee.

Wetter

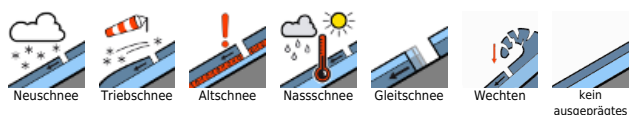
Am Donnerstag stecken die Gipfel öfter in Wolken, die Sicht ist auch durch durchziehende Schauer eingeschränkt. Die Schneefallgrenze liegt um 1100 m. Am Nachmittag werden die Schauer seltener, speziell auf den Salzkammergutbergen kommt bei besseren Sichtverhältnissen auch die Sonne heraus. Der Wind weht stark bis stürmisch aus westlichen Richtungen. Temperaturen in 1500 m um -1 Grad, in 2000 m um -4 Grad.

Am Freitag herrscht trockenes und zeitweise sonniges Wetter. Durchziehende hohe Wolkenfelder können die Sicht zwar phasenweise etwas diffus machen, die Gipfel bleiben aber durchwegs frei. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Süd bis West. Temperaturen in 1500 m zwischen 2 und 5 Grad, in 2000 m um -1 Grad.

Tendenz

Weiterhin keine wesentliche Änderung.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

